



150 Jahre –

Dr. Richard Schmincke

Gesundheitsstadtrat in Neukölln (1927 – 1933)

Lesung mit Ricarda Bethke

Das »Bündnis Neukölln« erinnert zur »Woche der seelischen Gesundheit« an den ehemaligen Neuköllner Gesundheitsstadtrat (1927–1933) Dr. Richard Schmincke. Er war Arzt, KPD-Mitglied und Abgeordneter des sächsischen Landtages. Am 17.10.2025 wäre Dr. Schmincke hundertfünfzig Jahre alt geworden. Er erlebte die Brutalität der NSDAP-Herrschaft: Die von ihm geschaffene erste Ehe- und Sexualberatungsstelle Neuköllns wurde geschlossen. Seine Anliegen eines kostenfreien Gesundheitswesens und besserer Bedingungen für die Pflege wurden von den Nazis verhindert. Berufsverbot und Entzug der Approbation kosteten ihm das Leben. Wir erinnern an eine Zeit des Aufbruchs, der mit der Herrschaft der Nazis vernichtet wurde. Heute erzeugt allen voran die AfD mit demagogischen Horrorszenarien eine Atmosphäre der Angst und des Schreckens, vor allem gegenüber dem, was anders und fremd erscheint. Ihre Politik verschiebt den politischen Diskurs zu einer

**Mittwoch,
15.10.2025
19.00 Uhr**

antifeministischen, behinderten-
feindlichen und rassistischen Politik.
Gewaltbereite und militante
Faschist:innen tarnen sich mit
nationalistischen Motiven als »brave
Bürger:innen« und richten ihren Terror
gegen Menschen, die sich für eine offene
und vielfältige Gesellschaft engagieren.
Ermittlungsbehörden schauen häufig
tatenlos zu und/oder verkennen die
Bedrohungslage.

Die Gefahr
einer
Herrschaft
durch den
Faschismus
ist präsenter
denn je und
wird von einer massiven Militarisierung
der Innen- und Außenpolitik begleitet.
Ricarda Bethke, Tochter von Dr.
Schmincke, hat über Jahrzehnte zu
ihrem Vater geforscht und eine kritische
Biografie verfasst. Das Buch heißt
„Rotes Erbe“ und kann bei der Lesung
erworben werden.



*Café der Stadtteilpraxis,
Gesundheitskollektiv
Kindl Campus, Berlin-Neukölln,
Rollbergstr.30, 12053 Berlin.*

V.i.S.d.P.: Susanna Kahlefeld, Niederkirchnerstr. 5, 10117 Berlin.